



Pressekontakt Deutschland:

Birte Dettmers, Director Public Relations
Förde Reederei Seetouristik (FRS)
+49 461 864-360, dettmers@frs.de

Pressekontakt USA:

Aaron Blank für Clipper
+1 (206) 343-1543, ablank@fearygroup.com

Pressekontakt Kanada:

Kirk Williams für Clipper
+1 (604) 689-1889, KWilliams@pacegroup.com

FRS kauft Clipper, um in Nordamerika zu expandieren

Neue Fährverbindungen nach Vancouver und zwischen Florida und Kuba werden aufgebaut

SEATTLE, Washington, USA – 19.01.2016. Die Förde Reederei Seetouristik (FRS) mit Hauptsitz in Flensburg ist neuer Mehrheitsanteilseigner an dem amerikanischen Unternehmen Clipper. Die FRS ist eine weltweit agierende Fährreederei, die 60 Schiffe in insgesamt 12 Ländern betreibt und im Jahr 2015 mehr als 7 Millionen Passagiere und 1,9 Millionen Fahrzeuge sowohl auf nationalen als auch internationalen Fährlinien transportierte. Clipper, Betreiber von Clipper Vacations, ist ein bekanntes Unternehmen im Nordwesten der USA und im Westen Kanadas, welches neben dem Verkauf von regionalen Reisepaketen auch Schnellfähren zwischen Seattle (USA) und Victoria (Kanada) sowie Seattle und den San Juan Islands (USA) betreibt. Im Zuge der Übernahme wird Clipper den eigenen kanadischen Verkehr stark ausbauen und das Zentrum von Vancouver mit dem Zentrum von Victoria per Schnellfähre verbinden. Weiterhin plant FRS mit der Unterstützung von Clipper den Aufbau einer neuen Fährlinie zwischen Florida und Kuba, deren Eröffnung von staatlichen Vorgaben und Genehmigungen auf Regierungsebene abhängt.

„Dies ist ein aufregender Tag für Clipper. Wir bündeln unsere Kräfte, indem wir uns mit einem anderen Marktführer vereinen“, sagt Merideth Tall, Gründerin, Geschäftsführerin und Vorsitzende des Beirats von Clipper. „FRS ist ein Unternehmen, das dieselben Werte und Visionen in Bezug auf Reisen und Tourismus in Nordamerika hat und langjährige Erfahrung in internationalen Märkten mitbringt. Der Zusammenschluss mit FRS ermöglicht, unser Angebot von Reisepaketen und den Service auszubauen, um den Kunden noch mehr Reiseoptionen zum Beispiel nach Vancouver und Kuba anzubieten.“

Merideth Tall bleibt auch weiterhin als Minderheitsanteilseignerin und Geschäftsführerin von Clipper und wird das Clipper Team weiter ausbauen, um weiteres Wachstum zu ermöglichen. Details zu den Expansionsplänen in Vancouver, Florida und Kuba werden in den kommenden Wochen und Monaten bekannt gegeben.

„Clipper will die langjährige Erfahrung von FRS im weltweiten Management von Fährbetrieben nutzen, um die ehrgeizigen Wachstumspläne zu verwirklichen. Die Expansion in den Verkehren nach Vancouver und nach Kuba wird für die beiden kanadischen und amerikanischen Städte, die Clipper derzeit anläuft, von großem Vorteil sein“, sagt Tall.

Sowohl FRS als auch Clipper sind traditionelle Familienunternehmen. FRS hat sich in ihrer 150jährigen Geschichte von einer regionalen Passagierfähreederei zu einer international agierenden Unternehmensgruppe entwickelt und verfügt über weitreichende Erfahrungen im Betrieb von verschiedensten Fährschiffstypen. Das deutsche Unternehmen betreibt Fährlinien in Europa, Nordafrika und dem Mittleren Osten.

Clipper ist ein 30 Jahre altes Unternehmen aus Seattle, welches bekannt ist für die Victoria Clipper Fahren zwischen Seattle, Victoria und den San Juan Islands. Zusätzlich ist Clipper regionaler Marktführer bei Reiseangeboten im Staat Washington, nach Vancouver Island, zu den San Juan Islands, nach Portland, in die Kanadischen Rockies sowie zu anderen Destinationen in der Region.

„Wir freuen uns, dass wir mit unseren Erfahrungen aus dem europäischen Tourismusmarkt jetzt auch in Nordamerika Fuß fassen können“, sagt Götz Becker, Geschäftsführer von FRS. „Clipper hat eine bemerkenswerte Erfolgsbilanz in Nordamerika und wird nun noch umfangreicher den kanadischen Tourismusmarkt mit einer neuen Fährlinie nach Vancouver bedienen. Gemeinsam bauen wir eine Fährlinie zwischen Florida und Kuba auf.“

„Als ich im Jahr 2002 eine Delegationsreise der US Senatorin Maria Cantwell begleiten durfte, habe ich verstanden, welche Chancen sich durch die Annäherung von Kuba und den USA für die Tourismusindustrie ergeben“, sagt Tall. „Gemeinsam mit der FRS werden wir unsere bedeutende Rolle in der Tourismusbranche Nordamerikas weiter ausbauen.“

Für ausführliche Informationen über Clipper besuchen Sie gerne www.clippervacations.com. Informationen über die FRS finden Sie unter folgendem Link: www.frs.eu.

###



Über Clipper

Clipper, Betreiber von Clipper Vacations, ist ein anerkannter Reiseexperte für den Nordwesten der USA und den Westen Kanadas. Seit 1986 haben über 8 Millionen Kunden die Transport-, Reise- und Übernachtungspakete von Clipper genutzt. Mit Clipper können malerische und beliebte Reisedestinationen, wie die Weltstädte Seattle oder Vancouver, das idyllische Victoria, die friedvollen San Juan Islands, der Knotenpunkt Portland, die wunderschönen kanadischen Rockies und Vancouver Island besucht werden.

Über FRS

FRS ist führend im maritimen Transport von Personen, Fahrzeugen und Cargo auf kurzen Distanzen. Als globale Fährreederei betreibt FRS insgesamt 60 Schiffe und transportierte im Jahr 2015 mehr als 7 Millionen Passagiere und 1,9 Millionen Fahrzeuge auf nationalen und internationalen Fährrouen. Die Unternehmensgruppe FRS, mit Hauptsitz in Flensburg, beschäftigt insgesamt 1.500 Mitarbeiter in 24 operierenden Tochtergesellschaften in Europa, Nordamerika, Nordafrika und im Mittleren Osten. Die Flotte von FRS umfasst RoPax-Fähren, Passagierschiffe, High Speed Katamarane für den Transport von Passagieren und Fahrzeugen, Crew Transfer Vessels für die Wind Offshore Industrie, Hovercrafts, Wassertaxis und elektrisch betriebene Solarfähren. Die FRS hat sich der Entwicklung umweltfreundlicher Konzepte für den öffentlichen Nahverkehr verschrieben. Zusätzlich ist FRS weltweit in dem Bereich Hafenmanagement tätig.